

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Die xatla AG mit Sitz in Bern (nachfolgend «**xatla**») ist eine schweizerische Anbieterin von betriebswirtschaftlichen Software as a Service (SaaS)-Dienstleistungen (nachfolgend die «**Dienstleistungen**») über eine Internet-Plattform unter xatla.ch und / oder xatla.net (nachfolgend die «**Plattform**»).

Diese **Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)** regeln, soweit gesetzlich möglich als auch zulässig und sofern von den Parteien nicht ausdrücklich anders vereinbart, die *allgemeinen* Rechte und Pflichten zur Nutzung der Dienstleistungen und für den Zugriff auf beziehungsweise den Zugang zur Plattform (nachfolgend der «**Zugriff**»). Kundinnen und Kunden von xatla (nachfolgend die «**Kunden**») sowie Nutzerinnen und Nutzer (nachfolgend die «**Nutzer**») der Plattform müssen vor der Nutzung der Dienstleistungen diesen AGB zustimmen. Abweichende und ergänzende vertragliche Vereinbarungen zwischen den Parteien müssen ausdrücklich vereinbart werden.

1 Software as a Service (SaaS)-Dienstleistungen

xatla gewährt ihren Kunden zur Nutzung ihrer Dienstleistungen den Zugriff auf ihre Plattform via Internet und ermöglicht die Speicherung aller mit der Nutzung der Dienstleistungen verbundenen Daten der Kunden bis zum vereinbarten zugewiesenen Speicherplatz (Quota). Der Zugriff wird entgeltlich gewährt und ist auf die jeweilige Vertragsdauer beschränkt.

xatla veröffentlicht den jeweils aktuellen Umfang ihrer *allgemeinen* Dienstleistungen einschliesslich Kundendienst, Schulungen und Support sowie der entsprechenden Kosten beziehungsweise Preise auf ihrer Website unter xatla.ch (nachfolgend die «**Website**»). Sämtliche Kosten beziehungsweise Preise verstehen sich netto, das heisst insbesondere ohne gesetzliche Mehrwertsteuer.

xatla ist jederzeit berechtigt, Anpassungen am Umfang ihrer Dienstleistungen und der entsprechenden Kosten beziehungsweise Preise vorzunehmen. xatla informiert ihre Kunden über solche Anpassungen nach eigenem Ermessen. Kunden, die aufgrund solcher Anpassungen die Dienstleistungen nicht mehr nutzen möchten, müssen den Vertrag mit xatla im Rahmen von Ziff. 6 dieser AGB kündigen.

xatla bemüht sich, ihre Dienstleistungen fortlaufend zu verbessern und weiterzuentwickeln sowie etwaige Fehler so bald wie möglich zu beheben. Kunden haben allerdings keinen Anspruch auf solche Verbesserungen und Weiterentwicklungen oder auf Fehlerbehebungen. xatla kann ihre Kunden auf ihrer Website und / oder über die Plattform nach eigenem Ermessen über laufende und geplante Verbesserungen und Weiterentwicklungen sowie über bestehende Fehler und deren allfällige Behebung informieren.

xatla räumt ihren Kunden gegen Entgelt das nicht ausschliessliche und nicht übertragbare Recht ein, ihre Dienstleistungen und ihre Plattform zum Eigengebrauch zu nutzen. Dieses Recht ist auf die jeweilige Vertragsdauer beschränkt.

Kunden sind nicht berechtigt, ihren Zugriff auf die Plattform direkt oder indirekt Dritten entgeltlich oder unentgeltlich zu vermieten oder anderweitig zur Verfügung zu stellen. Die Nutzung der Dienstleistungen ist ausschliesslich den Kunden und ihren eigenen Nutzern vorbehalten.

Kunden verpflichten sich und ihre Nutzer, die Dienstleistungen sowie die Plattform ausschliesslich rechtskonform und vertragsgemäss zu nutzen.

Sämtliche Rechte im Zusammenhang mit den Dienstleistungen und mit der Plattform, insbesondere auch Immaterialgüter- und Lizenzrechte, verbleiben bei xatla.

2 Inbetriebnahme einschliesslich Registrierung

Die Nutzung der Dienstleistungen erfordert vorgängig eine Registrierung sowie Inbetriebnahme durch die Kunden. xatla kann für Inbetriebnahme und Registrierung sowie damit verbundene zusätzlichen Dienstleistungen wie beispielsweise die Übernahme von bestehenden Daten sowie für weitere *zusätzliche* Dienstleistungen Kosten verrechnen. xatla veröffentlicht die standardmässigen Kosten für *zusätzliche* Dienstleistungen auf ihrer Website.

Für die Nutzung der Dienstleistungen und für den Zugriff auf die Plattform bestehen Hardware- und Software-Anforderungen, die von xatla auf der Website veröffentlicht werden. Kunden sind selbst verantwortlich, diese Anforderungen zu erfüllen.

Kunden erhalten im Rahmen der Registrierung ein erstes persönliches Nutzerkonto bestehend aus E-Mail-Adresse und Passwort (nachfolgend die «**Nutzerdaten**»). Das erste Nutzerkonto gilt standardmässig als Administrationskonto des jeweiligen Kunden, womit in eigener Verantwortung weitere Nutzerkonten für eigene Nutzer erstellt, werden können. Der jeweilige Kunde ist für seine Nutzer und deren Nutzerkonten vollumfänglich selbst verantwortlich. Für jede Person, die auf die Plattform zugreift, ist ein eigenes Nutzerkonto notwendig.

Nutzerdaten müssen vertraulich behandelt werden. Kunden sowie Nutzer sind selbst dafür verantwortlich, ihre Nutzerdaten sicher aufzubewahren und haften für jeglichen Zugriff auf die Plattform, der mit ihren Nutzerdaten erfolgt.

Die Registrierung ganz oder teilweise mit falschen oder fiktiven Angaben ist untersagt. xatla ist jederzeit berechtigt, Nutzerkonten mit offensichtlich falschen oder fiktiven Angaben zu löschen. xatla kann die Registrierung sowohl von neuen Kunden als auch von neuen Nutzern jederzeit ohne Angabe von Gründen und auch nachträglich verweigern.

3 Daten auf der Plattform

Sämtliche Daten von Kunden, die im Rahmen der Dienstleistungen erfasst, erzeugt und verarbeitet werden, speichert xatla auf ihrer Plattform in der Schweiz. xatla kann Dritte mit dem Betrieb ihrer Plattform und sonstiger Datenbearbeitung beauftragen.

Kunden und Nutzer bleiben immer allein und ausschliesslich an ihren Daten berechtigt. Kunden und Nutzer sind allein für ihre Daten auf der Plattform verantwortlich und haften auch allein für alle solchen Daten. Haftung und Verantwortung umfassen insbesondere die Berechtigung zur und die Zulässigkeit der Datenbearbeitung auf der Plattform sowie die Wahrung von datenschutzrechtlichen und sämtlichen weiteren Ansprüchen von Personen, deren Daten bearbeitet werden.

Kunden sind jederzeit berechtigt, von xatla die Herausgabe ihrer Daten zu fordern, ohne dass ein Zurückbehaltungsrecht von xatla besteht, ausser es bestehen offene Forderungen von Seiten xatla. Der Datentransfer erfolgt standardmässig in elektronischer Form und über Internet. Es besteht für Kunden kein Anspruch, Hilfsmittel wie insbesondere Software zur direkten weiteren Verwendung solcher Daten von xatla zu erhalten. xatla kann für die Herausgabe von Daten angemessene zusätzliche Kosten verrechnen. Der Kunde verliert den Anspruch auf die Daten mit Beendigung des Vertragsverhältnisses.

Sämtliche Daten von Kunden auf der Plattform werden von xatla oder beauftragten Dritten regelmässig gesichert. xatla ist aber nicht verpflichtet, solche gesicherten Daten jederzeit

vollumfänglich und in mehreren Versionen zu speichern. Ohne anderslautende ausdrückliche Vereinbarung mit xatla obliegt die Sicherung ihrer Daten den Kunden.

4 Abrechnung und Zahlung

Kunden sind verpflichtet, die vereinbarten und / oder veröffentlichten Kosten beziehungsweise Preise für die Nutzung sämtlicher Dienstleistungen sowie für den Zugriff auf die Plattform zu bezahlen. Sämtliche Zahlungen müssen in Schweizer Franken erfolgen. Die Verrechnung erfolgt grundsätzlich quartalsweise (Rechnungsperiode). xatla kann im eigenen Ermessen eine häufigere oder seltenere Verrechnung vorsehen. xatla kann im eigenen Ermessen Anzahlungen oder Vorauszahlungen vorsehen.

Die Fälligkeit von Rechnungen beträgt maximal 30 Tage ab Rechnungsdatum. Die Rechnungsstellung durch xatla kann direkt über die Plattform erfolgen und entsprechende Rechnungen gelten für den Kunden als zugestellt.

Im Falle eines Zahlungsverzugs setzt xatla eine Nachfrist von 10 Tagen an. Nach Ablauf der Nachfrist ist xatla berechtigt, das Nutzerkonto beziehungsweise die Nutzerkonten und damit den Zugang zu sämtlichen Daten und Leistungen der xatla vorübergehend zu sperren. In diesem Fall bleibt das vereinbarte Entgelt auch während der Sperrung vollumfänglich geschuldet. Für den Kunden besteht in dieser Zeit kein Anspruch auf seine Daten. Der Zugang wird nach Bezahlung der ausstehenden Rechnungen wieder freigeschaltet. Bei Zahlungsverzug kann xatla einen Verzugszins von 5.0 % erheben.

5 Haftung und Verfügbarkeit

xatla erbringt ihre Dienstleistung mit Sorgfalt und ist jederzeit bemüht, einen möglichst störungsfreien und ununterbrochenen Zugriff auf die Plattform zur Verfügung zu stellen. xatla kann aber aus technischen Gründen nicht gewährleisten, dass der Zugriff auf die Plattform jederzeit und vollumfänglich möglich ist.

xatla strebt insgesamt eine Plattform-Verfügbarkeit von 99.9 Prozent im Jahresdurchschnitt an. xatla bemüht sich, ihre Kunden vor geplanten Wartungsarbeiten rechtzeitig zu informieren.

xatla übernimmt keinerlei Gewährleistung und / oder Garantie für die Fehlerfreiheit ihrer Dienstleistungen sowie ihrer Plattform.

xatla haftet gegenüber ihren Kunden ausschliesslich für selbst oder durch beauftragte Dritte grobfahrlässig oder vorsätzlich verursachte Schäden. In diesem Rahmen haftet xatla ausdrücklich nicht für Schäden aus ausgebliebenen Einsparungen, entgangenem Gewinn oder erlittenen Verlusten sowie für Schäden aus Ansprüchen Dritter und aus Folgeschäden.

6 Vertragsdauer und Kündigung

Das Vertragsverhältnis beginnt mit der Registrierung und anschliessender Bestellung durch den Kunden (elektronisch, mündlich, online oder schriftlich). Der Vertrag zur Nutzung der Dienstleistungen und für den Zugriff auf die Plattform wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Folglich wird das jeweilige Vertragsverhältnis (Psychotherapie, Physiotherapie, Ergotherapie, Podologie, Komplementärmedizin etc.) automatisch um eine weitere Rechnungsperiode verlängert, solange das Vertragsverhältnis nicht gemäss nachstehenden Kapiteln gekündigt wurde.

Die Parteien sind berechtigt, unter Einhaltung einer einmonatigen Kündigungsfrist per Ende der laufenden Rechnungsperiode des jeweiligen Abonnements (Psychotherapie, Physiotherapie, Ergotherapie, Podologie, Komplementärmedizin etc.) das Vertragsverhältnis

zu kündigen. Anderslautende Vereinbarungen betreffend Kündigungsfristen bleiben vorbehalten, insbesondere im Rahmen von Spezialaktionen.

Die Kündigung kann per Brief oder online im Administrationskonto des Kunden erfolgen. Wenn die Kündigung des Kunden eingegangen ist, wird das Nutzerkonto beziehungsweise werden sämtliche Nutzerkonten nach Ablauf der einmonatigen Kündigungsfrist deaktiviert.

Bei einer nicht rechtskonformen Nutzung der Dienstleistungen oder der Plattform sowie bei Zuwiderhandlungen gegen diese AGB, gegen sonstige vertragliche Vereinbarungen sowie gegen allfällige berechnete Anweisungen von xatla oder gegen allfällige sonstige Nutzungsbedingungen für die Plattform ist xatla jederzeit berechnigt, den Vertrag fristlos ganz oder teilweise auszusetzen oder fristlos zu kündigen. xatla behält sich für diesen Fall etwaige Schadenansprüche ausdrücklich vor.

7 Datenschutz und Vertraulichkeit

xatla unterliegt dem schweizerischen Recht zum Datenschutz und dabei insbesondere dem Bundesgesetz über den Datenschutz (DSG). Für die Bearbeitung von Daten von Kunden, die Personendaten sind, gilt der Auftragsverarbeitungsvertrag von xatla.

xatla verpflichtet sich, sämtliche Daten von Kunden sowie von Nutzern, soweit gesetzlich möglich als auch zulässig, vertraulich zu behandeln. Diese Verpflichtung zur Vertraulichkeit gilt auch nach Vertragsdauer mit den jeweiligen Kunden.

Die Weitergabe von Daten von Kunden an befugte Dritte ist xatla erlaubt, sofern eine solche Weitergabe zur Erbringung ihrer Dienstleistungen oder zur Wahrung eigener berechtigter Interessen notwendig ist und die jeweiligen Dritten einer diesen AGB gleichwertigen Verpflichtung zur Vertraulichkeit unterliegen.

xatla ist berechnigt, Kunden und Nutzer per E-Mail und mit anderen Formen der Übermittlung zu kontaktieren. xatla ist im Übrigen berechnigt, die Firmen beziehungsweise Namen ihrer Kunden sowie die entsprechenden Logos als Referenz für Marketing- und Vertriebszwecke zu nennen. Kunden übertragen die entsprechenden Rechte, insbesondere Rechte zur Firmenbeziehungsweise Namensnennung und zur Bildverwendung ohne Urhebernennung, ausdrücklich unentgeltlich an xatla. Kunden können einer solchen Firmenbeziehungsweise Namensnennung widersprechen.

8 Schlussbestimmungen

xatla ist berechnigt, diese AGB jederzeit ohne Angabe von Gründen zu ändern. Bestehende Kunden werden von xatla vorgängig über Änderungen dieser AGB informiert.

Formen der Übermittlung, die den Nachweis von Inhalt und Übermittlung durch Text ermöglichen, sind der Schriftform gleichgestellt.

Diese AGB unterstehen ausschliesslich schweizerischem Recht, insbesondere unter Ausschluss der Regelungen des internationalen Privatrechts und des einheitlichen UN-Kaufrechts.

Ausschliesslicher Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten im Zusammenhang mit diesen AGB, mit den Dienstleistungen und / oder mit der Plattform ist Bern, sofern sich kein ausschliesslicher anderer Gerichtsstand aus zwingenden gesetzlichen Vorschriften ergibt.